

otofaktur GmbH
An der Burg 20
33154 Salzkotten

D

CE 1974
EN 352

Hergestellt gemäß Vorgaben der
Manufactured according to the specifications of

otofaktur GmbH, Germany

D

GB

Technische Daten des Gehörschutzes SILOC nach EN 352-2:2020+A1:2024

Technical data of the hearing protection SILOC in accordance with EN 352-2:2020+A1:2024

	Hz	63	125	250	500	1000	2000	4000	8000
SLM 15	Mf	17.3	16.7	13.7	11.6	11.8	18.6	19.9	26.0
	Sf	5.3	4.5	2.9	2.5	3.0	3.2	3.1	6.5
	APV	12.0	12.2	10.8	9.1	8.8	15.4	16.8	19.5
SLM 20	Mf	18.8	20.2	20.1	20.0	20.4	16.3	20.8	27.1
	Sf	5.4	5.8	4.0	3.7	2.6	3.2	2.7	4.5
	APV	13.4	14.4	16.1	16.3	17.8	13.1	18.1	22.6
SLM 25	Mf	19.4	20.6	20.0	20.8	22.6	24.2	18.1	34.9
	Sf	6.2	6.3	5.0	3.9	2.4	4.3	3.0	4.5
	APV	13.2	14.3	15.0	16.9	20.2	19.9	15.1	30.4
SLI 20	Mf	18.9	20.8	21.0	21.8	23.8	32.6	31.6	39.0
	Sf	5.2	5.0	4.2	3.8	4.5	4.6	4.4	4.9
	APV	13.7	15.8	16.8	18.0	19.3	28.0	27.2	34.1
SLI 25	Mf	18.6	20.3	20.1	22.2	24.2	34.0	30.6	39.5
	Sf	4.3	4.1	3.7	4.4	3.1	3.6	3.7	5.2
	APV	14.3	16.2	16.4	17.8	21.1	30.4	26.9	34.3
SLI 30	Mf	20.4	21.5	21.3	23.0	24.6	33.4	30.8	38.6
	Sf	5.8	5.8	4.5	4.3	3.2	3.2	2.7	4.3
	APV	14.6	15.7	16.8	18.7	21.4	30.2	28.1	34.3
SLIM 19	Mf	14.6	16.2	16.8	17.9	20.1	29.8	26.8	35.7
	Sf	3.7	3.9	3.9	3.4	2.9	3.3	3.4	5.1
	APV	10.9	12.3	12.9	14.5	17.2	26.5	23.4	30.6

	SNR	H	M	L	
SLM 15	mean	16.0	17.5	12.9	12.6
	sd	1.9	2.0	2.2	2.0
	Result	14	16	11	11
SLM 20	mean	19.8	18.0	18.7	18.8
	sd	2.0	2.6	1.9	2.1
	Result	18	15	17	17
SLM 25	mean	21.6	20.8	20.8	20.1
	sd	1.8	2.4	1.6	2.9
	Result	20	18	19	17
SLI 20	mean	27.4	29.8	24.2	22.1
	sd	3.7	3.4	3.9	3.9
	Result	24	26	20	18
SLI 25	mean	27.5	30.3	24.4	21.8
	sd	2.9	2.8	3.1	3.2
	Result	25	28	21	19
SLI 30	mean	27.9	30.3	25.0	22.7
	sd	2.8	2.0	3.1	3.7
	Result	25	28	22	19
SLIM 19	mean	23.6	26.3	20.5	18.1
	sd	2.6	2.2	2.6	3.0
	Result	21	24	18	15

Bemerkungen

- O Anzahl der Markierungsringe auf dem Dämmelement
- Mf Mittelwert der Schalldämmung in dB
- Sf Standardabweichung in dB
- APV: Angenommene Schutzwirkung in dB
- SNR: Single Number Rating in dB
- L: Dämmwerte für tief frequente Geräusche in dB
- M: Dämmwerte für mittelfrequente Geräusche in dB
- H: Dämmwerte für hochfrequente Geräusche in dB
- mean: SNRm, Hm, Mm, Lm
- sd: SNRs, Hs, Ms, Ls
- Result: Ergebnis
- W: Kriterien „Warnsignalhören allgemein“, „informationshaltige Geräusche“ und „Sprachverständlichkeit“ erfüllt (mittlere Steigung der Mittelwerte der Oktavschalldämmung maximal 3,6 dB/Oktave)
- S: Signalhören im Gleisoberbau möglich
- E1: Signalhören für Triebfahrzeugführer und Lokrangierführer in Eisenbahnbetrieb möglich. Sehr gut geeignet, insbesondere für Personen mit Hörminderung geeignet. Einsatz nur zulässig nach erfolgreich bestandener Hörprobe gemäß BGI / GVU-I 5147.
- E3: Signalhören für Triebfahrzeugführer und Lokrangierführer im Eisenbahnbetrieb möglich. Bedingt geeignet. Einsatz nur zulässig nach erfolgreicher Hörprobe gemäß BGI / GVU-I 5147.
- Key
 - O Number of ring marks on the attenuation element
 - Mf Mean Attenuation in dB
 - Sf Standard Deviation in dB
 - APV: Assumed Protection in dB
 - SNR: Single Number Rating in dB
 - L: Attenuation values for low frequency noises in dB
 - M: Attenuation values for medium frequency noises in dB
 - H: Attenuation values for high frequency noises in dB
 - mean: SNRm, Hm, Mm, Lm
 - sd: SNRs, Hs, Ms, Ls
 - Result: Result

Gebrauchsanleitung für SILOC Gehörschutz

Mit dem für Sie speziell angefertigten Gehörschutz SILOC haben Sie sich für einen individuellen Schutz Ihres Gehörs vor störendem und schädigendem Lärm entschieden. Ihr Gehörschutz kommt einem maßgeschneiderten Anzug für Ihr Ohr gleich und sichert Ihnen stets einen bestmöglichem Tragekomfort. Der Gehörschutz wird im Ohr getragen. Er lässt sich mit wenig Aufwand richtig einsetzen, ist mit anderen Schutzausrüstungen (z. B. Schutzhörer) sehr gut kompatibel und vor allem für die längere Aufenthaltsdauer im Lärmbereich geeignet. Bei sachgemäßer Verwendung schützt er vor schädlichem Lärm. Jede andere Verwendung ist nicht bestimmungsgemäß und daher nicht zulässig.

Vor Ingebrauchnahme des Gehörschutzes

Es ist wichtig, dass Sie die Gebrauchsleitung gründlich lesen, um sich mit der korrekten Handhabung vertraut zu machen. Schutzwirkung und Langlebigkeit Ihres Gehörschutzes hängen von der Einhaltung der folgenden Anweisungen ab. Bitte bewahren Sie die Gebrauchsleitung auf.

Gehörschutz-Grundausstattung

- Gehörschutz-Passstück (Farbmarkierung beachten: rechtes Ohr rot / linkes Ohr blau)
- Gehörschutz-Dämmelement (1 Paar)
- Cerumen-Pin (Metallschlinge zur Entfernung von Ablagerungen am Gehörschutz)
- Etui/Täschchen
- Gebrauchsleitung und Garantiekarte

Gehörschutz-Zusatzausstattung

- Verbindungsschnur (lösbar Verbindung zwischen rechtem und linkem Gehörschutz)
- Sicherheitsclip zur Befestigung der Verbindungsschnur an der Kleidung
- otosense Pflegegel zum leichteren Einsetzen
- Antimikrobielle Beschichtung

Optionale Zusatzausstattung und Produkte

- Dämmelemente mit unterschiedlicher Dämmwirkung – „Technische Daten“ (s. Tabelle)
- Pflegeprodukte für Reinigung und Desinfektion (z. B. otosense Desinfektionspray)

In Ihrem Gehörschutz befindet sich ein Schallkanal, in dem das Dämmelement eingesetzt ist. Bei Bedarf können Sie zusätzliche Dämmelemente von Ihrem Fachberater beziehen.

Einsetzen und Entnehmen des Gehörschutzes (s. Skizze 2 bis 4)

1. Bitte nehmen Sie mit sauberen Händen den Gehörschutz SILOC aus der Verpackung.
2. Vergewissern Sie sich, dass Ihr Gehörschutz sauber, unbeschädigt und komplett ist. Beschädigter Gehörschutz darf nicht im Ohr eingesetzt werden. Bitte setzen Sie sich ggf. mit Ihrem Fachberater in Verbindung.
3. Achten Sie auf die rote bzw. blaue Farbmarkierung an Ihrem Gehörschutz: rot = Gehörschutz für das rechte Ohr; blau = Gehörschutz für das linke Ohr.
4. Halten Sie den rechten Gehörschutz mit der rechten Hand und den linken Gehörschutz mit der linken Hand. Dabei sollte der Daumen unten am Passstück und der Zeigefinger oben am Griffstück positioniert sein (siehe Skizze 2).
5. Führen Sie den Gehörschutz ohne Drehbewegung zum Ohr und setzen Sie ihn von hinten in den Gehörgang ein (Skizze 3). Stellen Sie sicher, dass er tief genug und bequem im Ohr sitzt (Skizze 4).
6. Das Einsetzen kann durch Verwendung von otosense Pflegegel (s. Zusatzausstattung) erleichtert werden.

7. Zum Entnehmen greifen Sie mit Daumen und Zeigefinger den Haltegriff und ziehen Sie den Gehörschutz aus dem Ohr. Alternativ können Sie den Gehörschutz durch leichtes Anheben mit dem Daumen von unten lockern und anschließend mit Daumen und Zeigefinger (s. Skizze 2) aus dem Ohr entnehmen.

WARNING

A) Lärmeinwirkung auf das Gehör ohne Gehörschutz

Bereits ein kurzer Aufenthalt im Lärmbereich oder mit nicht korrekt eingesetztem Gehörschutz kann zu Hörschäden führen.

B) Zu geringe Schutzwirkung bei falsch im Ohr eingesetztem Gehörschutz

Bevor Sie den Lärmbereich betreten, stellen Sie sicher, dass Ihr individuell angepasster Gehörschutz korrekt sitzt und Sie mit der Handhabung vertraut sind. Es ist ratsam, sich das richtige Einsetzen beispielweise vom Hersteller, Lieferanten der Gehörschutz-Otoplastik oder Ihrem Betriebsarzt zeigen zu lassen. Am Anfang kann es hilfreich sein, die Handhabung vor einem Spiegel zu üben.

C) Handhabung und tägliche Überprüfung

Der Schallkanal muss mit dem Original-Dämmelement verschlossen sein und darf nur von einem Fachmann entfernt werden, um gereinigt oder überprüft zu werden. Wenn das Dämmelement fehlt darf der Gehörschutz im Lärmbereich nicht getragen werden! Bitte kontrollieren Sie täglich Ihren Gehörschutz in Bezug auf diese Anweisungen.

D) Dichtverlust/Verkürzung der Schutzwirkung

Veränderungen in der Anatomie des Ohres, wie z.B. Gewichtsveränderungen oder Ohroperationen, können dazu führen, dass die Ohrpassstücke nicht mehr richtig abdichten. Um einen sicheren Schutz zu gewährleisten, sollte ein Fachberater die Gehörschutz-Otoplastik nach der Anpassung und dann in einem regelmäßigen Abstand von maximal drei Jahren überprüfen.

E) Reduzierung der Wahrnehmung

Bitte beachten Sie, dass bei Verwendung von Gehörschutz auch Signale in Ihrer Umge-

bung, wie Warnsignale und Sprachsignale, leiser wahrgenommen werden. Zusätzlich müssen die Bestimmungen zur Verwendung von Gehörschutz im Straßenverkehr / Gleisoberbau/Eisenbahnbetrieb beachtet werden.

F) Verletzungsgefahr bei unsachgemäßem Handhabung

Es ist wichtig, den Gehörschutz nicht an der Verbindungsschnur aus dem Ohr zu ziehen. Ein plötzliches oder schnelles Entfernen des Gehörschutztöpfels aus dem Gehörgang kann das Trommelfell beschädigen.

G) Risiko durch Mitreißen des Gehörschutzes

Es wird empfohlen, den Gehörschutz ohne Verbindungsschnur zu tragen, wenn die Gefahr besteht, dass sie sich während des Tragens verfangt oder mitgerissen wird. Es ist ratsam, die Schnur mit den Befestigungstellen vom Gehörschutz zu lösen. Falls nötig, kann die Verbindungsschnur erneut angebracht werden (siehe Befestigungsstelle – Skizze 5).